

Durch wieder aufzunehmen (daraufhin mindlicher Bericht).
Als Dispositionsfonds für unvorhergesehene und sonstige Ausgaben
werden 1300-1400 M. gerechnet. Im vorigen Jahre ist also, wenn
in Bezug auf die Gehälter keine Veränderungen eintreten,
allerfalls ^{mit} (M. 12000 auskommen.

Bei den Diplomata loco. 21 betragen die Gehälter
für mich M. 1500
für Weibel, wenn kein hier noch lebenswärtiger Versuch
sein Einsetzen, das ich dringend befinnen, zu
erreichen, M. 6780.

Honorarzahlung und Reisen sind im nächsten Jahre nicht in
Betracht zu nehmen. Für sonstige und kleinere Ausgaben
setze ich, 320 M. an. Falls also hier keine Veränderung
in den Gehältern eintreten, wären 9600 M. und
unter gleicher Voraussetzung in beiden Abteilungen
zusammen 20600 M. in den Etat einzusetzen. Dabei
würden dann aber erhebliche Ersparungen, wie es nach
in diesem Jahre möglich gewesen sind, ausgeschlossen.